



Wasserradbau und Tonholz-Sortieranlage gewinnen HTK-Award

Das Holztechnikum Kuchl (HTK) prämierte bereits zum 9. Mal die besten Schüler-Arbeiten, man gewährleistet durch diese Diplom- und Abschlussarbeiten einen engen Praxisbezug zur Ausbildung. Am 1. Juni 2017 fand die Preisverleihung statt.

And the HTK-Award goes to „Projekt Wasserradbau“ (Kategorie Fachschule) und Projekt „Sortieranlage für Tonholz“ (Kategorie HTL).

Ziel des Projektes „Wasserrad“ war es, ein historisches, überschlächtiges Wasserrad des Lungauer 8-Speichentypus mit 2,9 Metern Durchmesser aus Lärchenholz mit dazugehörigem „Grindel“ (Antriebswelle) exakt nach einem erhaltenen Fragment nachzubauen. Dabei wurde ein Höchstmaß an maschineller Vorfertigung erreicht, indem die aufwendigen Ringsegmente der Seitenwangen mittels CAD gezeichnet und auf der CNC-Maschine gefräst wurden. Bei der Verbindung der Einzelteile wurden dem Vorbild entsprechend Lärchenholzsrauben verwendet, die mit einem über 100 Jahre alten Schneidwerkzeug aus getrockneten Lärchenholzästen gefertigt wurden. Alle vorhandenen Metallteile und -beschläge wurden gereinigt, restauriert und wieder verwendet.

Die Einhaltung der exakten Maße und Fertigungsdetails sollten helfen, dass diese hohe alte

Handwerkskunst nicht in Vergessenheit gerät. Das Wasserrad wird in der Stampfl-Mühle im Landschaftsmuseum Mauterndorf im Lungau eingebaut und in Betrieb genommen.

Investitionsrechnung für Schnittholzsortieranlage

Benedikt Köfler und Fabian Fuchs haben eine „Qualitäts-Schnittholzsortieranlage für Klangholz“ geplant und damit den ersten Platz in der Kategorie HTL erreicht. Eine Prüfung auf technische Machbarkeit sowie Wirtschaftlichkeit wurde ebenfalls durchgeführt. Christoph Kölbl, Firmeninhaber des Partnerbetriebes Tonewood Kölbl GmbH, hat diese Arbeit in Auftrag gegeben.

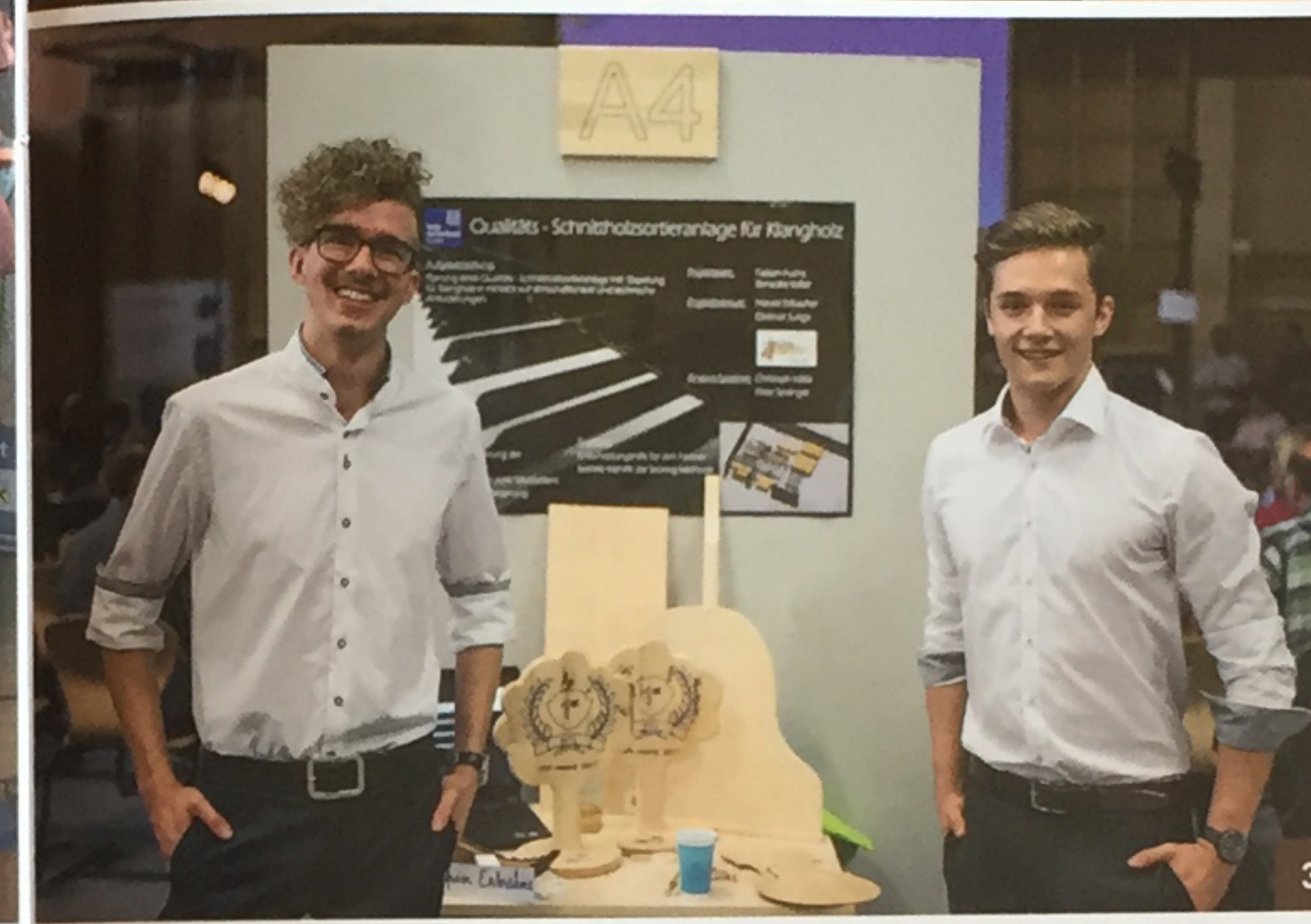
Damit sich die Investition langfristig rentiert, wurde vorausgesetzt, dass die Jahresproduktionsmenge verdoppelt und das eingesetzte Personal verringert wird. Im Rahmen eines Praktikums und mehrerer Sitzungen wurden in Zusammenarbeit mit Tonewood Kölbl ein möglichst idealer Ablauf

entworfen und Angebote eingeholt. Mit den darin enthaltenen Daten wurde sowohl eine Investitionsrechnung durchgeführt, als auch die Amortisationszeit kalkuliert. Schlussendlich sind die Resultate der Diplomarbeit mithilfe der Scoring-Methode bewertet worden.

Weiters wurde anlässlich des HTK-Awards jeweils ein Sonderpreis für die beiden Projekte „Schwindmaß“ und „Lignin“ verliehen. Diese Projektteams konnten nicht anwesend sein, weil gleichzeitig das Finale beim Jugend Innovativ-Wettbewerb stattfand. Zusätzlich ging ein Sonderpreis für die kreativste Präsentation anlässlich des HTK-Awards an Lukas Kaindl und Johannes Hasenöhr.

30 Diplomarbeiten, zehn Abschlussprojekte

Im Schuljahr 2016/17 wurden weitere Themen wie 3D-Furniere, Errichtung eines Baumweges, Xylot-



1: Das Holztechnikum Kuchl (HTK) prämierte beim HTK-Award bereits zum 9. Mal die besten Schüler-Arbeiten. | 2: Projektpartner Franz Premm, Museum Mauterndorf, mit den angehenden Absolventen Christopher Zirknitzer, Andreas Springl und Simon Maier (v. li.) beim neu gebauten Wasserrad, das den HTK-Award in der Kategorie Fachschule gewonnen hat. | 3: Den Sieg in der Kategorie HTL konnten Benedikt Köfler und Fabian Fuchs (v. li.) mit dem Thema „Technische- und wirtschaftliche Planung einer Qualitäts-Schnittholzsortieranlage für Klangholz“ erringen. | 4: Wie immer war die Verleihungsfeier des HTK-Awards gut besucht.

hek, Marktanalyse für den Verband der Europäischen Hobelindustrie (VEH), Bau eines Steges für den Bürgerausee in Kuchl, Bau eines Internatsmutterzimmers, Errichtung einer Präsentationshütte für Waldpädagogik, Parkettdecklagen mit neuer Optik behandelt.

Heuer wurden 30 Diplomarbeiten der HTL und zehn Abschlussprojekte der Fachschule vorgestellt. Eine hochkarätige Jury hat die Beurteilung gemeinsam mit dem Publikum vorgenommen. Die Projekte werden möglichst selbstständig im Team von zwei bis drei Schülern durchgeführt. Die Aufgabenstellungen kommen vom Partnerbetrieb, die Ergebnisse sollen praktisch verwertbar sein. Professionelle Projektdokumentation und Präsentation sind weitere Anforderungen.

Schulalltag kennenlernen

Interessierte Schüler können im Laufe des Schuljahres an ein bis zwei Tagen ihrer Wahl „schnuppern“, das heißt am Unterricht teilnehmen, im Internat wohnen und Lehrkräfte sowie Internatspädagogen kennenlernen. Für das kommende Schuljahr sind nur noch wenige Ausbildungsplätze in HTL und Fachschule vorhanden.

Aufnahmevoraussetzungen für das Holztechnikum Kuchl sind: Interesse am Werkstoff Holz, positiver Abschluss der achten Schulstufe.

HTL Fachschule 4.0 Internat
NEU!

TAGE DER OFFENEN TÜR!

Fr 01. Dez 17: 13 - 18h
Sa 02. Dez 17: 9 - 15h
Sa 27. Jän 18: 9 - 15h

Einzigartige HOLZAUSBILDUNG mit JOBGARANTIE!

Werkmeister-Ausbildung Infoveranstaltung:

Fr 01. Dez 17: 14 - 16h
Sa 27. Jän 18: 11 - 13h

Holztechnikum Kuchl
A-5431 Kuchl/Salzburg
+43-6244-5372
www.holztechnikum.at

holz technikum kuchl